

Die größte Drangsal aller Zeiten Teil 18

Die reale Armee der Finsternis

Die Begnadigung vor der endgültigen Vernichtung

Es gibt in der Bibel eine Geschichte über den Tod und die Wiederauferstehung von nicht-menschlichen Wesen. Viele verschiedene Textstellen beschreiben dasselbe Ereignis, deren Zusammenstellung eine ganze Geschichte ergibt. Der gegenwärtige Gerichts-Zustand der Engel, die gesündigt haben und die der Engel/Mensch-Mischwesen ist der von Geistern ohne Körper. Das war die Folge von ihrem Tod und ihrem besonderen Gericht, das Gott bei der Sintflut über sie verhängt hat. Sie wollen nicht in diesem Zustand bleiben. Sie werden vom HERRN eine besondere Begnadigung bekommen, die aber zu ihrer völligen Vernichtung führt.

Übernatürlicher Eingriff

Jesaja Kapitel 26 enthält viele Verheißungen und Gerichte, die Gott für Sein Volk und die Nationen, die es umgeben, vorgesehen hat. Unter anderem werden da auch die *rapha* erwähnt. Das sind die „Geister der Riesen“. Ihr Schicksal ist vorbestimmt, und sie werden an der Auferstehung nicht teilhaben. Aber dann werden sie „heimgesucht“. Dieses „Heimsuchen“ weist auf etwas wie ein Eingreifen oder eine Veränderung des natürlichen Prozesses hin. Dasselbe Wort wird gebraucht, als Sarah im hohen Alter besucht wird und Isaak empfängt.

1.Mose Kapitel 21, Verse 1-2

Und der HERR suchte Sarah heim, wie er verheißten hatte, und der Herr

handelte an Sarah, wie Er geredet hatte. 2Und Sarah wurde schwanger und gebar dem Abraham einen Sohn in seinem Alter, zur bestimmten Zeit, wie ihm Gott verheißen hatte.

Etwas Übernatürliches wird hier stattfinden.

Jesaja Kapitel 26, Verse 13-14

13O HERR, unser Gott, andere Herren als du herrschten über uns (haben sich mit uns vermählt); aber [künftig] gedenken wir allein an dich, an deinen Namen! 14Sie sind Tote und werden nicht wieder lebendig; sie sind verstorben, Schatten (*rapha*), sie *stehen* nicht wieder auf; darum hast du sie heimgesucht und ausgerottet und jede Erinnerung an sie ausgetilgt.

Wie es oft in der Bibel der Fall ist, fängt etwas in der Gegenwart an, plötzlich geschieht etwas, und dann wird sogar die Erinnerung daran völlig ausgetilgt. Das, wovon hier die Rede ist, ist noch nicht geschehen, aber es wird davon bereits in der Vergangenheit gesprochen. Wir müssen verstehen, dass Ereignisse, die für uns noch in der Zukunft liegen, in Gottes Augen bereits Vergangenheit sind; aber wir leben in der linearen Zeitlinie. Deshalb steht dieses Ereignis noch aus.

Das hebräische Wort, das hier mit „heimgesucht“ übersetzt ist, lautet *paqad* und hat viele Bedeutungen. Für gewöhnlich wird es verwendet, wenn es um „das Zusammenziehen oder die Musterung einer Armee“ geht. Eine weitere Bedeutung ist „das übernatürliche Eingreifen in den natürlichen Verlauf von Ereignissen“. Ich denke, dass es hier um zwei Dinge geht:

1. Das göttliche Eingreifen in einen normalen Prozess, der es möglich macht, dass diese Riesen, die Engel, welche gesündigt haben und

- deren Nachkommen für den ganz besonderen Zweck auferstehen,
2. um als Armee zu ihrer letztendlichen Vernichtung gemustert zu werden.

Es muss ausdrücklich betont werden, dass diese Aktion Teil von Gottes Plan ist und unter Seiner Kontrolle steht. Andere Bibelstellen bestätigen diese zweifache Bedeutung.

Dasselbe Ereignis erwähnt auch der Apostel Petrus.

1. Petrus Kapitel 3, Verse 18-20

18 Denn auch Christus hat einmal für Sünden gelitten, der Gerechte für die Ungerechten, damit Er uns zu Gott führte; und Er wurde getötet im Fleisch, aber lebendig gemacht im Geist, 19 in welchem Er auch hinging und den Geistern im Gefängnis predigte, 20 die vor Zeiten ungehorsam waren, als Gottes Langmut einstmals zuwartete in den Tagen Noahs, während die Arche zugerichtet wurde, in der wenige, nämlich acht Seelen, hindurchgerettet wurden durch das Wasser.

Das bedeutet NICHT, dass Jesus Christus hinging und irgendjemandem das Evangelium verkündigte. Das Wort „predigte“, das hier nicht näher definiert ist, bedeutet, dass Er eine Ankündigung machte. Bei den Geistern im Gefängnis handelte es sich NICHT um verstorbene menschliche Seelen, sondern um Geistwesen. Wenn dieses Wort ohne nähere Bestimmung gebraucht wird, bezieht es sich IMMER auf Geistwesen. Bei diesem Ereignis handelt es sich um die Heimsuchung und die Verkündung dieser aus **Jesaja 26:14**.

Nachdem Jesus Christus das Gesetz erfüllt und Sein Leben geopfert hatte, konnte Er den Geistern, die Seine Fleischwerdung verhindern wollten, neue Bedingungen auferlegen im Hinblick darauf, wie Er weiter mit ihnen verfahren

würde. Sie werden freigelassen (als Armee wieder auferstehen), aber nur, damit Gottes Wille m Hinblick auf ihr Gericht erfüllt wird, das so gewaltig ist, dass sogar die Erinnerung an sie ausgetilgt wird.

Die Auferstehung beginnt mit einer unterirdischen Begegnung

Jesaja Kapitel 14, Verse 9-11

9Die Hölle drunten ist wegen dir in Bewegung, in Erwartung deines Kommens; sie stört deinetwegen die Toten auf, sogar alle Anführer der Erde; sie lässt sie von ihren Thronen aufstehen alle Könige der Heidenvölker.

10Sie alle werden das Wort ergreifen und zu dir sprechen: „Bist du auch so kraftlos geworden wie wir? Bist du uns gleich geworden? 11 Unten ins Grab geworfen ist deine Pracht und das Rauschen deiner Harfen. Maden werden dein Lager sein und Würmer deine Decke.“

Der Zeitpunkt für diese „satanische Auferstehung“ wird in **Vers 9** erwähnt. Es ist der Zeitpunkt, nach dem Leben und der ersten Mission des Antichristen. Auf den ersten Blick ist diese Bibelstelle schwer zu verstehen. Schauen wir uns an, was passiert, wenn wir die richtigen Variablen in diesen Text einsetzen. Wenn wir tiefer in die Originalsprache dringen, erkennen wir, dass hier von einem Leben die Rede ist, das zu Ende ging und die betreffende Person in die Hölle gekommen ist. Es ist vermutlich so, dass der Antichrist zwei Mal auf unterschiedliche Weise in Erscheinung tritt, so wie Jesus Christus. Es wird nach demselben Muster passieren, aber vollkommen entgegengesetzt.

In seinem Buch „The Sign“ (Das Zeichen) schreibt der Evangelist Robert Van Kampen:

„Die Parallelen zwischen Hitler und dem was die Bibel über den Antichristen offenbart, sind offensichtlich. Am Ende wird Hitlers Traum zu Satans Realität werden.“

Jetzt gehen wir zu einer anderen Lesart, basierend auf dem Originaltext, über, indem wir die anderen möglichen Variablen einsetzen. Dabei kommt Folgendes heraus:

„Die Hölle drunten ist in Aufregung wegen dir, weil sie bei deinem Kommen auf dich treffen wird. Sie weckt die Toten für dich auf, sogar all die Oberhäupter der Erde; sie lässt alle Könige der Heidenvölker sich von ihren Thronen erheben. Sie alle werden dich fragen: 'Bist du auch so schwach geworden wie wir? Deine Majestät und Herrlichkeit ist mit dir zusammen hinunter ins Grab gebracht worden und das Aufbegehren deines vollbrachten Lebens.' Der Mann ist anstelle von Christi ausgebreitet als ein Gewand.“

Diese Wiedergabe beschreibt genau dasselbe, nämlich eine umgekehrte Auferstehung der Macht bezogen auf den Antichristen als eine satanische Version im Gegensatz zur Auferstehung von Jesus Christus. Dieser sterbliche, besessene Mann ist gestorben, nachdem er die erste Hälfte seiner Mission erfüllt hatte, ist in die Hölle hinabgestiegen und schlüpft nun in eine Erlöser-Rolle, indem er die Auferstehung von Jesus Christus imitiert!

Die Bibel beschreibt Jesus Christus nach Seiner Auferstehung wie folgt:

Römer Kapitel 8, Vers 29

Denn die Er zuvor ersehen hat, die hat Er auch vorherbestimmt, dem Ebenbild Seines Sohnes gleichgestaltet zu werden, damit Er der Erstgeborene sei unter vielen Brüdern.

Da der Antichrist sich an die Stelle von Jesus Christus setzen wird, wird er dadurch der Erstgeborene seiner selbst sein. Dieser Text weist auf eine

Reihe von Ereignissen hin, die eine Imitation des gesamten Erlösungsprozesses sein wird. Dabei muss man natürlich beachten, dass es sich dabei lediglich um eine billige Nachäffung der realen Macht Gottes handelt. Dennoch wird diese Aktion kurzzeitig ähnliche Resultate herbeiführen. Das Klonen wird wahrscheinlich eines der Mittel sein und mit dem „Bild des Tieres“ in Zusammenhang stehen.

Durch das Werk von Dr. Josef Mengele entwickelten die Nazis als Erste das Klonen! Es waren ebenfalls die Nazis, die versucht haben, in die Hohle Erde zu fliehen. Die Wünsche der Grauen sind eine Anlehnung an die Flucht der Nazis. Hitler und die Nazis waren die menschlichen Agenten Satans, die es ihm ermöglichten, völlig unerwartet in die physischen Angelegenheiten der Menschen einzugreifen und zwar auf dieselbe Art und Weise, wie dies vor der Sintflut der Fall war.

Hiob Kapitel 26, Verse 5-6

5Tote Dinge werden unter den Wassern geformt und aus Bewohnern daraus.

6Das Totenreich ist nackt vor Ihm, und die Zerstörung wird offensichtlich.

Hier wird gesagt, dass dieser Prozess „wiederhergestellt“ wird.

Kommentatoren waren der Meinung, dass es bei dieser Beschreibung um die Schöpfung von Walen oder andere Meereslebewesen ging. Ich glaube das nicht. Denn wenn man tiefer in den Originaltext hineingeht, erfährt man Folgendes:

Das hebräische Wort, das hier mit „tote Dinge“ übersetzt ist, lautet wiederum *rapha*, was „die Geister“ oder „die Toten“ bedeutet. Damit sind die Geister der Nephilim gemeint.

Das hebräische Wort, das hier mit „wird geformt“ übersetzt ist, lautet *chuw* und hat interessanterweise eine kombinierte Bedeutung, die da lautet „eine

sich drehende oder wirbelnde Gewohnheit in einem zyklischen oder spiralförmigen Muster“. Könnte es sich hierbei um eine Anspielung auf eine Doppelhelix-Spirale als das genetische Muster oder Modell der DNA handeln? Es ist auch als das „Hervorbringen“ gedacht im Sinne einer Geburt oder einer Pervertierung dieses Prozesses und der Wehen. Hier kann man unschwer erkennen, dass etwas Genetisches und Manipulatives vor sich geht, was aber nicht bewirkt wird durch den Schöpfer, sondern durch Seinen Nachahmer.

„Unter den Wassern“

Wo geschieht das? In den Tiefen des Ozeans oder unterirdisch? Es passiert in den Wassern, also im Gegensatz zur Erdoberfläche oder unter dem Meer bei der Öffnung des unterirdischen Bereichs.

„und daraus Bewohner gemacht“

In den meisten englischen Bibeln gibt es dazu die Fußnote „mit den Bewohnern daraus“ zum besseren Verständnis. Dies könnte die Beschreibung des gemeinsamen Einsatzes sein, diese Geister mittels genetischer Manipulation wieder auferstehen zu lassen. Dies erfolgt durch die Allianz mit der Schlange oder den aufrecht gehenden leuchtenden Kreaturen, d. h. mit den Grauen und denjenigen, die vor Gottes Zorn geflüchtet sind, wie z. B. die Nazis identisch sind.

Amos Kapitel 9, Verse 2-3

„Obwohl sie ins Totenreich eindringen, wird sie Meine Hand von dort holen, und obwohl sie zum Himmel emporsteigen, werde ICH sie von dort hinunterbringen. 3Obwohl sie sich aber auf dem Gipfel des Karmel verstecken, so werde ICH sie dort aufspüren und ergreifen; und obwohl sie sich auf dem Meeresgrund vor Meinem Blick verbergen, werde ICH dort der Schlange gebieten, und sie wird sie beißen.“

Sie arbeiten in ihren Bemühungen als Einheit zusammen. Wenn wir die Hohle Erde durchnehmen, werde ich ausführlich darauf eingehen.

Das passt auch voll und ganz zu **Hiob 26:6**. In diesem Textzusammenhang wird klar, dass die obige Beschreibung von einer Aktivität spricht, die im unterirdischen Bereich stattfindet.

„Die Hölle ist nackt vor Ihm“

Das kann nur bedeuten, dass Gott alles sieht, was dort geschieht.

„Zerstörung ist offensichtlich“

Sie glauben, dass sie im Verborgenen ihre Ziele verfolgen könnten, doch Gott sieht in ihren kreativen Bemühungen nur ihre eigene Vernichtung, die offensichtlich wird. Dies gehört alles zu Gottes Plan. Sie können rennen, sich aber nirgendwo vor Gott und Seiner Bestimmung für sie verstecken, von der sie glauben, dass sie sich nicht ereignen wird. Ihre Bestimmung ist, bei der Schlacht von Harmagedon im Tal von Meggido in Israel den Tod zu finden!

Genetische Vermischung auch im letzten „Reich des Tieres“

Daniel Kapitel 2, Verse 41-43

[41](#) Dass du aber die Füße und Zehen teils aus Töpferton und teils aus Eisen bestehend gesehen hast, bedeutet, dass das Königreich gespalten sein wird; aber es wird etwas von der Festigkeit des Eisens in ihm bleiben, gerade so, wie du das Eisen mit lehmigem Ton vermischt gesehen hast. [42](#) Und wie die Zehen seiner Füße teils aus Eisen und teils aus Ton waren, so wird auch das Reich zum Teil stark und zum Teil zerbrechlich sein. [43](#) Dass du aber Eisen mit Tonerde vermischt gesehen hast, bedeutet, dass sie sich zwar mit Menschensamen vermischen, aber doch nicht aneinander haften werden, wie sich ja Eisen mit Ton nicht vermischt.

Aus dem Kontext geht hervor, dass es ein geteiltes Reich sein wird, bei dem jeder Teil dem anderen feindlich gesinnt ist; aber dennoch arbeiten sie an denselben Zielen. Der eine Teil ist zerstreut, der andere vereint. Der Prophet Jesaja erwähnt, dass Dan und die Philister in irgendeiner Weise in der Endzeit in Beziehung zueinander stehen, dort, wo diese genetische Aktivität stattfindet. Hier sehen wir diese zwei Gruppen, eine vereint (die USA), eine verstreut (die Nazis) zwar als Gegner und dann vereint innerhalb derselben Struktur zusammenarbeiten und auf dieselbe Weise agieren. Ja, Amerika wird über die UNO das Haupt sein und zusammen mit der Nazi-New-Age-Bewegung in diese Richtung gehen!

Unter der „Vermischung des Samens mit den Menschen“ hat man traditionell die Vermischung der Herrscherklasse mit der Arbeiterklasse in einer kommunistischen oder sozialistischen Regierung verstanden. Wenn man sich die Originalsprache anschaut, könnte nichts mehr von der Wahrheit entfernt sein! Der Begriff, der hier mit „lehmigem Ton“ übersetzt ist, bedeutet buchstäblich „Unrat, der von dem gebrannten Ton des Töpfers weggefegt wird“. Ich glaube nicht, dass Gott so eine Vorstellung von der Arbeiterklasse hat. Das ist eher der Eindruck, den Er von dem verbotenen Samen der gefallenen Engel hat. Das hebräische Wort für „Samen“ lautet *zera* und bedeutet „Abkömmling“, „Nachkomme“, „Frucht“ oder „Sperma“. Im Textzusammenhang handelt es sich hier um eine Beschreibung einer Vermischung von menschlichen Genen mit gefallenen Engeln in einer gefühlskalten Situation (z.B. bei einer Entführung), was viel mehr der vorsintflutlichen Verheiratung ähnelt. „Sie werden nicht aneinander haften“ ist KEIN Bezug auf eine erfolglose Vermischung, sondern vielmehr auf den Mangel an einer persönlichen Beziehung bei solch einer „Verheiratung“. Dieses Mal wird es eine gefühlskalte sein, ohne persönlichen Kontakt oder

Gefühle für einander. Dasselbe wird über Alien-Entführungen gesagt, wie wir noch sehen werden.

Joel Kapitel 2, Verse 1-11

„Stoßt in das Schopharhorn in Zion und blast Lärm auf Meinem heiligen Berg, dass alle Bewohner des Landes erzittern; denn der Tag des HERRN kommt, ja, er ist nahe — 2ein Tag der Finsternis und des Dunkels, ein Tag des Gewölks und des Wolkendunkels. Wie Morgenrot breitet sich über die Berge aus ein großes, mächtiges Volk, wie es seinesgleichen von Ewigkeit her nicht gegeben hat und auch in künftigen Zeiten und Generationen nicht mehr geben wird. 3Fressendes Feuer geht vor ihm her, und hinter ihm her eine lodernde Flamme: Ist das Land vor ihm wie der Garten Eden gewesen, hinter ihm ist es eine öde Wüste; und man kann ihm nicht entfliehen! 4Wie Rosse sehen sie aus, und wie Reiter rennen sie. 5Wie rasselnde Streitwagen kommen sie über die Höhen der Berge her, wie eine Feuerflamme, die prasselnd das Stroh verzehrt, gleich einem mächtigen Heer, das zum Kampf gerüstet ist. 6Vor ihm erzittern die Völker; alle Angesichter verfärben sich. 7Wie Helden laufen sie, wie Krieger ersteigen sie die Mauer; jeder geht auf seinem Weg, und keiner kreuzt den Pfad des anderen. 8Keiner drängt den anderen, jeder geht seine eigene Bahn; zwischen den Wurfgeschossen stürzen sie hindurch und lassen sich nicht aufhalten. 9Sie dringen in die Stadt ein, rennen auf die Mauer, erklimmen die Häuser, steigen wie Diebe zum Fenster hinein. 10Vor ihnen erbebt die Erde, der Himmel erzittert; Sonne und Mond verfinstern sich, und die Sterne verlieren ihren Schein. 11Und der HERR lässt Seine Stimme hören vor Seinem Kriegsvolk her; denn sehr groß ist Sein Heerlager und gewaltig sind, die Sein Wort vollstrecken. Ja, groß ist der Tag des HERRN und sehr schrecklich; wer kann ihn ertragen?“

Offenbarung Kapitel 9, Verse 1-11

Und der fünfte Engel stieß in die Posaune; und ich sah einen Stern, der vom Himmel auf die Erde gefallen war, und es wurde ihm der Schlüssel zum Schlund des Abgrunds gegeben. 2Und er öffnete den Schlund des Abgrunds, und ein Rauch stieg empor aus dem Schlund, wie der Rauch eines großen Schmelzofens, und die Sonne und die Luft wurden verfinstert von dem Rauch des Schlundes. 3Und aus dem Rauch kamen Heuschrecken hervor auf die Erde; und es wurde ihnen Vollmacht gegeben, wie die Skorpione der Erde Vollmacht haben. 4Und es wurde ihnen gesagt, dass sie dem Gras der Erde keinen Schaden zufügen sollten, auch nicht irgendetwas Grünem, noch irgendeinem Baum, sondern nur den Menschen, die das Siegel Gottes nicht an ihrer Stirne haben. 5Und es wurde ihnen gegeben, sie nicht zu töten, sondern sie sollten fünf Monate lang gequält werden. Und ihre Qual war wie die Qual von einem Skorpion, wenn er einen Menschen sticht. 6Und in jenen Tagen werden die Menschen den Tod suchen und ihn nicht finden; und sie werden begehren zu sterben, und der Tod wird von ihnen fliehen. 7Und die Gestalten der Heuschrecken glichen Pferden, die zum Kampf gerüstet sind, und auf ihren Köpfen [trugen sie] etwas wie Kronen, dem Gold gleich, und ihre Angesichter waren wie menschliche Angesichter. 8Und sie hatten Haare wie Frauenhaare, und ihre Zähne waren wie die der Löwen. 9Und sie hatten Panzer wie eiserne Panzer, und das Getöse ihrer Flügel war wie das Getöse vieler Wagen und Pferde, die zur Schlacht eilen. 10Und sie hatten Schwänze wie Skorpione, und Stacheln waren in ihren Schwänzen, und ihre Vollmacht bestand darin, den Menschen Schaden zuzufügen fünf Monate lang. 11Und sie haben als König über sich den Engel des Abgrunds; sein Name ist auf Hebräisch Abaddon, und im Griechischen hat er den Namen Apollyo.

12Und der sechste Engel goss seine Schale aus auf den großen Strom Euphrat; und sein Wasser vertrocknete, damit den Königen vom Aufgang der Sonne der Weg bereitet würde. 13Und ich sah aus dem Maul des Drachen und aus dem Maul des Tieres und aus dem Maul des falschen Propheten drei unreine Geister herauskommen, gleich Fröschen. 14Es sind nämlich dämonische Geister, die Zeichen tun und ausgehen zu den Königen der Erde und des ganzen Erdkreises, um sie zum Kampf zu versammeln an jenem großen Tag Gottes, des Allmächtigen.

Judas Kapitel 1, Verse 4-16

4Es haben sich nämlich etliche Menschen unbemerkt eingeschlichen, die schon längst zu diesem Gericht aufgeschrieben worden sind, Gottlose, welche die Gnade unseres Gottes in Zügellosigkeit verkehren und Gott, den einzigen Herrscher, und unseren HERRN Jesus Christus verleugnen. 5Ich will euch aber daran erinnern, obgleich ihr dies ja schon wisst, dass der HERR, nachdem Er das Volk aus dem Land Ägypten errettet hatte, das zweite Mal diejenigen vertilgte, die nicht glaubten, 6und dass Er die Engel, die ihren Herrschaftsbereich nicht bewahrten, sondern ihre eigene Behausung verließen, für das Gericht des großen Tages mit ewigen Fesseln unter der Finsternis verwahrt hat; 7wie Sodom und Gomorra und die umliegenden Städte, die in gleicher Weise wie diese die Unzucht bis zum Äußersten trieben und anderem Fleisch nachgingen, nun als warnendes Beispiel dastehen, indem sie die Strafe eines ewigen Feuers zu erleiden haben. 8Trotzdem beflecken auch diese in gleicher Weise mit ihren Träumereien das Fleisch, verachten die Herrschaft und lästern Mächte. 9Der Erzengel Michael dagegen, als er mit dem Teufel Streit hatte und über den Leib Moses verhandelte, wagte kein lästerndes Urteil zu fällen, sondern sprach: 'Der HERR strafe dich!' 10Diese aber lästern alles, was sie nicht verstehen; was sie aber von Natur wie die unvernünftigen Tiere wissen, darin

verderben sie sich. [11](#)Wehe ihnen! Denn sie sind den Weg Kains gegangen und haben sich um Gewinnes willen völlig dem Betrug Bileams hingegeben und sind durch die Widersetzlichkeit Korahs ins Verderben geraten! [12](#)Diese sind Schandflecken bei euren Liebesmahlen und schmausen mit [euch], indem sie ohne Scheu sich selbst weiden; Wolken ohne Wasser, von Winden umhergetrieben, unfruchtbare Bäume im Spätherbst, zweimal erstorben und entwurzelt, [13](#)wilde Wellen des Meeres, die ihre eigene Schande ausschäumen, Irrsterne, denen das Dunkel der Finsternis in Ewigkeit aufbewahrt ist. [14](#)Von diesen hat aber auch Henoch, der siebte nach Adam, geweissagt, indem er sprach: »Siehe, der HERR ist gekommen mit Seinen heiligen Zehntausenden, [15](#)um Gericht zu halten über alle und alle Gottlosen unter ihnen zu strafen wegen all ihrer gottlosen Taten, womit sie sich vergangen haben, und wegen all der harten [Worte], die gottlose Sünder gegen Ihn geredet haben.« [16](#)Das sind Unzufriedene, die mit ihrem Geschick hadern und dabei nach ihren Lüsten wandeln; und ihr Mund redet übertriebene Worte, wenn sie aus Eigennutz ins Angesicht schmeicheln.

In all diesen Bibelstellen ist von einer physischen Invasion von nicht-menschlichen Wesen auf die Erde die Rede. Für unsere Zwecke müssen wir verstehen, dass zu diesem Zeitpunkt der Mischlingswesen-Erzeugungsprozess als Wiederauferstehung bereits abgeschlossen ist. Wir werden noch näher darauf eingehen.

Für den Moment ist es wichtig, weiterhin zu verstehen, was die Bibel uns als Beweis für andere gefallene Engel zu bieten hat, im Hinblick auf deren möglichen Ursprung und darauf, was es bedeutet, aus dem Himmel „geworfen zu werden“. Dieser Herauswurf hat zu ihrem gegenwärtigen Zustand geführt und zu ihren Plänen und Zielen für die Zukunft. Das brauchen wir zum Verständnis, wie dies mit der Vorstellung von einer Alien-

Präsenz zusammenpasst, da diese Wesen mit den so genannten „Außerirdischen“ identisch sind.

Fortsetzung folgt ...

[Mach mit beim ENDZEIT-REPORTER-PROJEKT:](#)

[Unterstützung der Teilnehmer am ENDZEIT-REPORTER-PROJEKT](#)